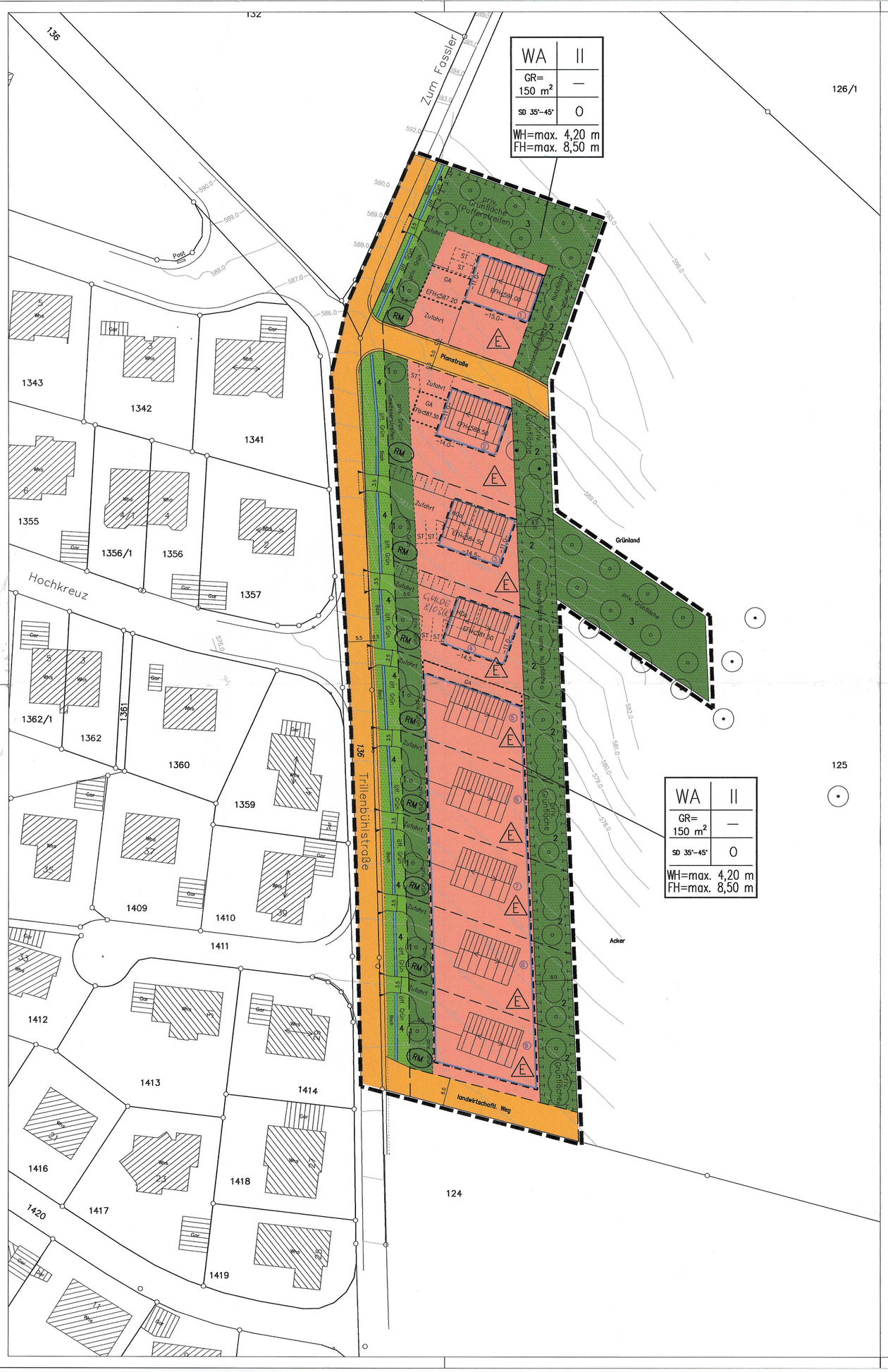


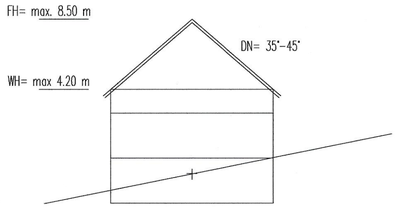
ZEICHENERKLÄRUNG

- WA — ALLGEMEINE WOHNGEBIETE WA (§ 4 BauNVO)
- VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB) FUSS–, RAD–, WIRTSCHAFTSWEGE
- VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB) WOHNSTRASSE / LT. EINSCHRIEB
- Ga — FLÄCHEN FÜR GARAGEN/CARPORTS (§ 9 ABS. 1 NR. 4 BauGB)
- gr, fr — MIT GEH–,FAHR– UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB) gr= GEHRECHT
- GRÜNFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
- öff. Grünfl. — öffentliche Grünfläche
- priv. Grünfl. — private Grünfläche
- WASSERFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 16 u. Abs. 6 BauGB)
- FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)
- FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB)
- ANPFLANZUNG VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB)
- ERHALTUNG VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB)
- FLÄCHEN, DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND /SICHTDREIECK (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 u. Abs. 6 BauGB)
- BAUGRENZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 Abs. 3 BauNVO)
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER FESTSETZUNGEN
- STELLUNG BAULICHER ANLAGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB) HAUPTFIRSTRICHTUNG
- BAUWEISE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
- E — OFFENE BAUWEISE NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
- ED — OFFENE BAUWEISE NUR EINZEL– UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

1	2
3	4
5	6
7	

NUTZUNGSSCHABLONE
1= ART DER BAULICHEN NUTZUNG
2= ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
3= GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ (max)
4= GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ (max)
5= DACHFORM, DACHNEIGUNG DN
6= BAUWEISE
7= WANDHÖHE WH (max)
FIRSTHÖHE FH (max)

- BESTEHENDE GEBÄUDE LT. KATASTER
- GEPLANTE GEBÄUDE (UNVERBINDLICHER VORSCHLAG)
- GEPLANTE CARPORTS / GARAGEN MIT ZUFAHRT
- GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- VORHANDENE BÖSCHUNG
- AUFSCHÜTTUNG (BÖSCHUNG) ZUR HERSTELLUNG DES STRASSENKÖRPERS (§ 9 Abs. 1 Nr. 26 BauGB)
- ABGRABUNG (BÖSCHUNG) ZUR HERSTELLUNG DES STRASSENKÖRPERS (§ 9 Abs. 1 Nr. 26 BauGB)
- GEPLANTE BÄUME (UNVERBINDLICHER VORSCHLAG)
- RM — Retentionsmulde
- ③ — Bauplatznummer
- 1 — Nummer der Pflanzliste



SCHEMASCHNITT

GEMEINDE SALEM - BEUREN

BEBAUUNGSPLAN

" TRILLENBÜHLSTRASSE "

ZEICHNERISCHER TEIL

AUFGESTELLT
NACH § 2 ABS. 1 BAUGB VOM 27.08.1997
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 26.02.2002
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG AM 26.04.2002
SALEM DEN 26.04.2002
DER BÜRGERMEISTER

BÜRGERBETEILIGUNG
NACH § 3 ABS. 1 BAUGB VOM 27.08.1997 VOM 08.05.2002 BIS 16.05.2002

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
NACH § 3 ABS. 2 BAUGB VOM 27.08.1997 VOM 23.09.2002
IN DER ZEIT BIS 22.10.2002
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG AM 13.09.2002

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
NACH § 10 ABS. 1 BAUGB VOM 27.08.1997 AM 17.12.2002
MIT § 4 ABS. 1 GO
SALEM DEN 17.12.2002
DER BÜRGERMEISTER

RECHTSVERBINDLICH
NACH § 10 ABS. 3 BAUGB VOM 27.08.1997
DURCH BEKANNTMACHUNG VOM 28/02/03
SALEM DEN 28/2/3
DER BÜRGERMEISTER

AUSFERTIGUNG
ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE SALEM ÜBEREINSTIMMT.
SALEM DEN 28/2/3
DER BÜRGERMEISTER

INGENIEURBÜRO MAASS
88682 SALEM, ABT–ROBERT–WEG 10, TEL. 07553/828602, FAX. 828598

1 : 500
0 5 10 15 20

PLAN NR.: 503043	DATUM: 17.12.02	GEÄNDERT:
PROJ. NR.: 503043	BEARB.: NM	